



Jahrgangsstufenpflegschaftssitzung Jahrgang Q2 (12)

Herzlich Willkommen am SGR

Herr Cholewa, Beratungslehrer
Herr Limbach, Beratungslehrer



Jahrgangsstufenpflegschaftssitzung Jahrgang Q2 (12)

- Anwesenheitsliste ...
- Interesse an der Teilnahme der Sitzungen von Fachkonferenzen - bitte auf Anwesenheitsliste vermerken!
- weitere aktive Mitarbeit der Eltern an der schulischen Arbeit ...



Jahrgangsstufenpflegschaftssitzung Jahrgang Q2 (12)

- Mitarbeit im Förderverein
- Vorstellung des eigenen Berufes beim Studieninformationstag im Frühjahr 2018 (SCBE)
- stundenweise Aufsicht in der Schülerbibliothek 8.35 bis 14.00 Uhr
- Angebot einer Arbeitsgemeinschaft (RAUT)
- Unterstützung der Schule durch Angebote außerschulischer Lernorte

Sie können und möchten uns unterstützen?

Bitte auf Anwesenheitsliste notieren!



Jahrgangsstufenpflegschaftssitzung Jahrgang Q2 (12)

Wahlen zur Schulpflegschaft

Vertreter in Q1:

Herr Völkering

Frau Messner

Frau Rosenthal

Frau Tent

Jahrgangsstufenpflegschaftssitzung Jahrgang Q2 (12)

➤ Bildungsbeitrag

Beschluss der Schulkonferenz:

	<u>jüngeres</u> Kind zahlt <u>immer vollen</u> Beitrag	<u>älteres</u> Kind zahlt	weitere Kinder zahlen je
1 Kind in Sek. I	10,00 €		
1 Kind in Sek. II	10,00 €		
2 Kinder in Sek. I	10,00 €	7,50 €	7,50 €
2 Kinder in Sek. II	10,00 €	5,00 €	5,00 €
1 Kind in Sek. I, 1 Kind in Sek. II	10,00 €	5,00 €	5,00 €

- der Beitrag für den Unterrichtsplaner in Klassen 5-9 ist darin bereits enthalten!
- Beitrag Landeselternschaft

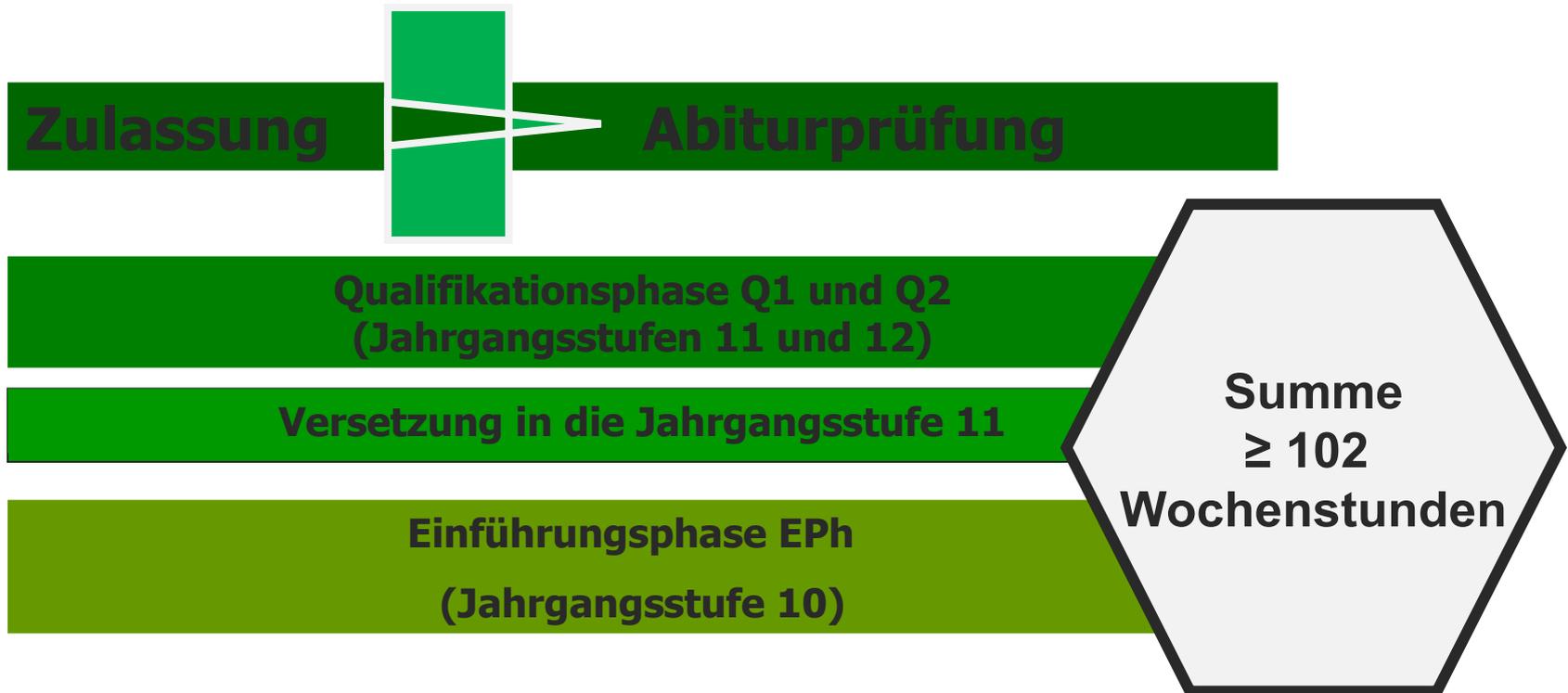


Die gymnasiale Oberstufe am Städt. Gymnasium Rheinbach

7. September 2017

Information für
Eltern, Schülerinnen
und Schüler der Stufe Q2 (12)

Aufbau der gymn. Oberstufe





Jahrgang Q2, erstes Halbjahr

Q2.1

- endet mit den Weihnachtsferien (!)
- Anzahl der Klausuren wie in Q1
- Lks vierstündig, GKs dreistündig
- am Ende letzte „Laufbahnbescheinigung“
- zum Ende: Möglichkeit der Wiederholung
 - = Rücktritt in Q1.2
 - bei verwirkter Zulassung
 - auf Antrag



Jahrgang Q2, zweites Halbjahr

Q2.2

- endet mit **Beginn der Osterferien (!)**
- nur noch je eine Klausur
 - in den LKs und im 3. AbiFach
- Klausuren unter „Abiturbedingungen“
 - Aufgabenauswahl
 - Zeit (LK 4 h 15' bzw. GK 3 h)
 - Inhalt: „ganze Q-Phase“
- letzte Halbjahresnoten für alle Kurse



Zulassung zur Abiturprüfung

Zentraler Abiturausschuss tagt am 23.3.2018

Zulassung zur Abiturprüfung:

- › mindestens 30 anrechenbare GKs und 8 LKs belegt
- › Fächer mit Belegungsverpflichtung: kein Kurs mit null Punkten
- › 27 bis 32 anrechenbare Grundkurse und 8 Leistungskurse (also insgesamt mindestens 35, höchstens 40 Kurse)
- › in Block I mindestens 200 Punkte
- › bei 35 bis 37 Kursen: 7 Kurse, davon höchstens 3 LKs mit Defizit
- › bei 38 bis 40 Kursen: 8 Kurse, davon höchstens 3 LKs mit Defizit



Zulassung zur Abiturprüfung

lieber Beispiele ...

leistungsstarker Schüler / Schülerin
mäßige Leistungen, Defizitproblem
mäßige Leistungen, Belegungsproblem



Abitur - Gesamtqualifikation

Block I: Leistungen in den für die Zulassung zur Abiturprüfung anrechenbaren Kursen der Qualifikationsphase

- 2/3 der Gesamtpunktzahl für den „Abischnitt“
- mindestens 200 Punkte

Block II: Leistungen in der Abiturprüfung

- 1/3 der Gesamtpunktzahl für den „Abischnitt“
- mindestens 100 Punkte

zusammen mindestens 300 Punkte

Abiturprüfung - Punkte und Note

Block I
Leistungen aus der
Qualifikationsphase
200 bis 600 Punkte

+

Block II
Abiturbereich
100 bis 300 Punkte

=

Abitur-
durchschnittsnote

Ermittlung der Abiturdurchschnittsnote

Durchschnitts- note	Punkte	Durchschnitts- note	Punkte	Durchschnitts- note	Punkte
1,0	900 – 823	2,0	660 – 643	3,0	480 – 463
1,1	822 – 805	2,1	642 – 625	3,1	462 – 445
1,2	804 – 787	2,2	624 – 607	3,2	444 – 427
1,3	786 – 769	2,3	606 – 589	3,3	426 – 409
1,4	768 – 751	2,4	588 – 571	3,4	408 – 391
1,5	750 – 733	2,5	570 – 553	3,5	390 – 373
1,6	732 – 715	2,6	552 – 535	3,6	372 – 355
1,7	714 – 697	2,7	534 – 517	3,7	354 – 337
1,8	696 – 679	2,8	516 – 499	3,8	336 – 319
1,9	678 – 661	2,9	498 – 481	3,9	318 – 301
				4,0	300



Abiturprüfung

schriftlich mit zentral gestellten Klausuren

- in den beiden LKs und im 3. Abifach
- **Terminplan!**

in diesen 3 Fächern auch mündliche Prüfungen

- bei Abweichung um 4 oder mehr Notenpunkte
- zum Erreichen der Mindestpunktzahl im Block II
- freiwillig zur Verbesserung des Abischnitts
- **„Tabelle“**

nur mündlich

- im 4. Abiturfach



Zulassung zur Abiturprüfung

noch mal Beispiele ?

leistungsstarker Schüler / Schülerin
mäßige Leistungen, Problem im Block II



Abitur

mündliche Prüfungen

7./8./11. Mai 2018 - nach Plan - Aushang in Schule

Bekanntgabe Ergebnis der Abiturprüfung

durch den ZAA in Schule, Mai 2018

Meldungen zu Nachprüfungen / Nachprüfungen

kurz nach Bekanntgabe der Ergebnisse

Vergabe der Abiturzeugnisse

Freitag, 6.7.2018 in der Schule

Abiball

Samstag, 7.7.2018



Laufbahnänderungen

Laufbahnänderungen

dürfen wegen der Gefahr von Laufbahnfehlern **nur von den zuständigen Stufenleitern** vorgenommen werden (Beratung, Mindest- u. Pflichtbelegung, Versetzung, Abitur)

Die Folgen

nicht genehmigter Laufbahnänderungen hat der Schüler / die Schülerin selbst zu verantworten

- **Entschuldigung bei Krankheit**
 - Anruf / Info am ersten Krankheitstag
 - unmittelbar nach Wiedererscheinen schriftlich
 - bei längerer Krankheit (> 3 Tage) muss die Schule zusätzlich schriftlich informiert werden



Entschuldigungen

Entschuldigen bei Klausuren:

- am Klausurtag morgens im Sekretariat anrufen
- nach Ende der Krankheit Attest beim Fachlehrer vorlegen
- unentschuldigtes Fehlen wird wie eine Leistungsverweigerung behandelt

Beurlaubungen

▪ Beurlaubungen

- werden **vor absehbarem** Fehlen ausgesprochen
 - (Mandeloperation, Familienfeier, Führerscheinprüfung etc.)
- Beurlaubungen bis zu **2 Tagen**
 - werden vom jeweiligen Beratungslehrer ausgesprochen
- Über eine Beurlaubung **> 2 Tage**
 - und in besonderen Fällen entscheidet die Schulleitung
- Über eine Beurlaubung
 - **unmittelbar vor oder nach den Ferien** entscheidet die Schulleitung
- Nötig:
 - schriftlicher Antrag mit Belegen